

K. Roth, I. Knobloch, M. Pieper & T. Posawatz (Hrsg.): *Ballschule Zielschussspiele*. Buchreihe Ballschule, 9, Hofmann-Verlag, 2023, ISBN 978-3-7780-8090-0, 176 S., 24,90 €.

Das Buch "Ballschule Zielschussspiele" legt den Fokus auf eine integrative und übergreifende Einführung in die Sportspiele, die auf Prinzipien wie Entwicklungsgemäßheit, Vielseitigkeit, Freudbetontheit und implizites Lernen basiert. Einzuordnen ist diese Ausgabe in die Buchreihe Ballschule Band 9 und thematisiert die Schulung von koordinativen, perzeptiven-motorischen und taktischen Basiskompetenzen, welche das ABC des Spielens lernen für die Familie der Zielschussspiele bilden. Zunächst erfolgt eine Einordnung und Systematik der Sportspiele sowie eine Darstellung der Programme der Ballschule Heidelberg. Im Kontext des Gesamtpakts der Ballschulprogramme ist die Ballschule Zielschussspiele auf der vierten Stufe (Ballschule sportspielgerichtet) eingegliedert. Die vorhergehenden Stufen sind die Ballschule Kleinkinder (Stufe 1), Ballschule: Kindergarten (Stufe 2) und Ballschule: ABC des Spielens lernen sportspielübergreifend (Stufe 3). In den nachfolgenden Kapiteln erfolgt eine detaillierte Beleuchtung der Prinzipien und der einzelnen Bausteine, welche sich in 3 x 7-Basiskompetenzen des ABC der Ballschule Zielschussspiele zusammenfassen lassen. Das Kernstück des Buches stellt die umfangreiche Beispielsammlung dar, welche erprobte Ballschulspiele und -übungen bietet und mehr als 100 Seiten umfasst. Die angeführten Spiel- und Übungsformen werden neben der jeweiligen Basiskompetenz (Koordination (A), Technik (B), Taktik (C)) in drei verschiedene Komplexitätsgrade (I-III) unterteilt, die mit Hand, Fuß oder Hockeyschläger ausgeführt werden können. Die Trainingsformen werden durch anschauliche Abbildungen und Modifizierungshinweise für mögliche Variationen dargestellt. Zudem werden Hinweise zur Umsetzung im Sportunterricht in den Klassen 3 bis 7 gegeben. Das Buch verdeutlicht die Bedeutung und den praktischen Nutzen der Ballschule Zielschussspiele für Sportlehrer:innen, Übungsleiter:innen und Personen die in der Grundlagenausbildung im Basketball, Handball, Fußball oder Hockey tätig sind.

Martin Götze, Leipzig